

Prof. Dr. Sophia Prinz
Gastprofessorin für Theorie der Gestaltung
Institut für Theorie und Geschichte der Gestaltung
Universität der Künste Berlin
s.prinz@udk-berlin.de

Vorträge (Stand Mai 2018)

- 2018 b Erbarmungslos praktisch. Über die soziale Funktion von Design, Grassi Museum, Leipzig
- 2018 a Formen des Vergleichs. Die Ordnung der Dinge und die Praxis des Sehens, Abendvortrag am SFB 1288 „Praktiken des Vergleichens“, Universität Bielefeld
- 2017 d Zwischen Selbst- und Fremdführung: Die soziale Funktion des Körpers bei Merleau-Ponty und Foucault, Tagung: Topographien des Körpers. Foucault, Lacan, Merleau-Ponty in der Diskussion, Universität Wien
- 2017 c Formen der Wahrnehmung. Zur Sichtbarkeit und ihrer Grenzen bei Merleau-Ponty und Foucault, Tagung: Körperwahrnehmung vs. Iconic Turn, Hochschule für Bildende Künste Braunschweig
- 2017 b Die Erziehung der Sinne. Das Wahrnehmungsvermögen als implizites Körperwissen, Tagung: Sozialisationstheorie reloaded?! Interdisziplinäres Symposium zur Neujustierung einer Theorie der Sozialisation, Westfälische Willhelms-Universität Münster.
- 2017 a Design von unten: Gestaltung als Form der politischen Anerkennung, Tagung: Design Dispersed. Formen der Flucht und Migration, LMU München.
- 2016 d »When the present begins«, Vortragsabend: »Museen in flux«, moderiert von Beatrice von Bismarck Migros Museum für Gegenwartskunst, Zürich.
- 2016 c Podiumsgespräch, Tagung: Phänomenologie und Praxistheorie. Eine Verhältnisbestimmung, Fern-Universität Hagen.
- 2016 b Im Auge des Betrachters. Zur Politik der Wahrnehmung, Tagung: Öffentlichkeiten. Ästhetisch-politische Imaginationen und Praxen, Universität Hannover.
- 2016 a Formen der Regierung, Normen der Wahrnehmung, Workshop des DFG-Netzwerks „Visualität und Weltpolitik“, Universität Freiburg.
- 2015 e Begehrensbiographien. Affektive Praktiken aus psychoanalytischer Perspektive, Workshop: „affective dis/orders“. Affekttheorie, Praxistheorie und Ethnographie im Gespräch, Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder).
- 2015 d Formenanalyse versus Feldtheorie. Zu Manets Malerei der Moderne, Tagung der AK Soziologie der Künste: Gesellschaftsepochen und ihre Kunstwelten, Universität Hannover.
- 2015 c Keynote: Vision und Revision im Museum, Tagung: „Sehen (ver-)lernen“. Das Potenzial qualitativer Forschung zur Entwicklung pädagogischer Professionalität, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg.
- 2015 b Mobile Welten – Dinge als Vermittler von kulturellen Praktiken, Staatliche Akademie der Bildenden Künste, Stuttgart.
- 2015 a Buchpräsentation "Die Praxis des Sehens" in der Reihe "Kunstsoziologie heute" an der Akademie der Bildenden Künste, Wien.
- 2014 c Display – oder die Schnittstellen von Form und Praxis, Symposium: Aus-stellen. Figuren der Deaktivierung in den Künsten, Universität der Künste Berlin.
- 2014 b Workshop der Themengruppe "Research Performance" des WISA-Mentoringprogramms der Bauhaus Universität Weimar.

- 2014 a Die Verdoppelung der Sichtbarkeit. Zur Analyse visueller Praktiken in Kunst und Soziologie, Tagung: Methoden einer Soziologie der Praxis, Fern-Universität Heidelberg.
- 2013 b "Ohne Titel". Zum Verhältnis von Objekt und Text in Kunstausstellungen, Ringvorlesung: „Schrift handeln“ im Rahmen des SFB 933 „Materiale Textkulturen“, Universität Heidelberg.
- 2013 a Die Spur der Dinge. Affektive Besetzungen und (Um)Bildungen des Selbst. Subject Matters: Subjects, Artefacts, Bodies. An International Postgraduate Conference on the Participants of Subjectivation, organisiert vom Graduiertenkolleg "Selbstbildungen" der Universität Oldenburg.
- 2012 c mit Hilmar Schäfer: The Exhibitionary Apparatus. Forming the Public in Art Exhibitions. Jahrestagung der AG Kunstsoziologie (DGS): Kunst und Öffentlichkeit, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg im Breisgau.
- 2012 b Visuelle Dispositive. Was die Dinge zu sehen geben, Adhoc-Gruppe: Der sinnliche Zusammenhalt des Sozialen. Praktiken zwischen Materialität und Wahrnehmung, DGS 2012, Universität Bochum.
- 2012 a Praktiken des Sehens. Zur kulturellen Be-dingtheit sinnlicher Wahrnehmung, Kolloquium von Stipendiaten der Studienstiftung des Deutschen Volkes: Zum Feld der Praxistheorien, Universität Münster.
- 2010 b Wahrnehmungspraktiken. Überlegungen zu einer Soziologie des Ästhetischen, Interdisziplinäres Kolloquium Kulturwissenschaften, Universität Leipzig.
- 2010 a Formen des Sichtbaren. Zur Analyse visueller Dispositive nach Michel Foucault, im Rahmen des MAS Design Culture der ZHdK (Zürich).
- 2009 c Wahrnehmungspraktiken. Zur architektonischen Inszenierung von (Un)Sichtbarkeit, Workshop: Architektursoziologie. Potentiale eines Forschungsfeldes, EXC 16, Universität Konstanz.
- 2009 b Büros zwischen Disziplin und Design: Postfordistische Ästhetisierung der Arbeitswelt, Jahrestagung der Sektion Kultursoziologie der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (DGS): Ästhetisierung des Sozialen in Geschichte und Gegenwart am Beispiel der visuellen Kulturen, Historisches Museum Hannover.
- 2009 a Visuelle Typologien – Zur Geschichte der Fotografie in den Humanwissenschaften, Workshop: Zwischen Dokumentation und Interpretation. Zum Gebrauch der Fotografie in Soziologie und Ethnologie, Universität Konstanz.
- 2008 d Das historische Apriori der Sichtbarkeit. Theorie des Visuellen nach Michel Foucault, Tagung: Präsenz und Entzug der Bilder, Universität Konstanz.
- 2008 c Designing working conditions, Networks of Design – Design History Society Conference '08, University College Falmouth, Falmouth/Cornwall.
- 2008 b mit Hilmar Schäfer: Documenta 12 – Analysis of an Aesthetic Apparatus, Van Abbemuseum, Eindhoven.
- 2008 a Ordnungen des Sehens. Michel Foucaults Begriff kultureller Sichtbarkeit als Instrument der Sozial- und Kulturwissenschaften, Workshop: Bildanalyse – interdisziplinär. Bildverständnis in den Wissenschaften, Villa Vigoni, Lovenjo di Menaggio (Como).
- 2007 b mit Hilmar Schäfer: Dispositivanalyse von Ausstellungen am Beispiel der documenta 12, Doktorandenkolloquium Universität Basel, Basel.
- 2007 a Towards a Sociology of Aesthetical Form, 4th Interim Conference of the ESA Research Network for the Sociology of the Arts, Universität Lüneburg.
- 2006 ästhetische Relationalität als Ästhetik der Existenz, Abschluss-symposium „die Regierung“ Kunstraum der Universität Lüneburg.